



# LIEBE MISSIONSFREUNDE!

Wir sind gerade mitten im Abschiedsprozess, und wollen euch noch etwas teilhaben lassen an dem, was es Neues und Altes gibt in Lae.

## Moning Star

Seit ein paar Wochen gibt es den Kidsclub „Moning Star“ auch in unserer nächsten Umgebung. Dadurch wollen wir in benachteiligte Kinder der umliegenden Siedlungen investieren. Viele der Kinder kommen aus sozial schwierigen Verhältnissen und wissen nicht, was eine harmonische Familie ist und was es bedeutet, von den Eltern geliebt zu werden. Da Julian schon mit dem Moning Star- Team von Orobiga ([www.moningstar.org](http://www.moningstar.org)) ein wenig Erfahrung sammeln konnte, wollte er sich gerne auch hier noch für ein paar Wochen mit einbringen. Jeden Mittwochnachmittag geht das Team in die nahegelegene Siedlung hinter unserem Stationszaun und erzählt durch Geschichten und Spiele von der guten Nachricht von Jesus. Julian hat sich diesmal ans Filmschneiden gewagt und einen kurzen Filmclip vom Moning Star- Programm in Goroka und dem Kids Camp in Orobiga zusammengestellt. Auf unserer Webseite könnt ihr das Ergebnis ansehen.

## Gute Nachricht in Kurzform (Vier Punkte/THE FOUR)

In der letzten Sitzung der Literaturkommission wurde der Vorstoß gemacht, die Idee von „The Four“ auch in PNG zu nutzen durch einen neuen Flyer in der Pidgin Sprache. Darin werden die Hauptpunkte des Evangeliums in vier Teilen auf den Punkt gebracht (siehe auch [www.thefour.com/de](http://www.thefour.com/de)). Zusätzlich hat sich Pastor Matthew bereit erklärt, diese Punkte in Pidgin in einem Kurzfilm zu erklären. In Zusammenarbeit mit der Radiomission CRMF wollen wir an etlichen Orten, z.B. auch in unseren Bücherläden, Bildschirme installieren, auf denen in verschiedenen Präsentationen auf das Evangelium aufmerksam gemacht wird und wir hoffen, dass dadurch Menschen Heimweh nach Gott bekommen.

## Osttimor

Im letzten Rundbrief berichtete ich über meine Eindrücke von meinem Besuch in Osttimor im Dezember 2016. Mittlerweise hat sich einiges getan. Ein neues Missionsehepaar aus PNG ist in Aussicht – die Gemeinde hat wieder neue Motivation für die Mission in Osttimor bekommen! Die Türen sind weit offen, es braucht Mitarbeiter! Die Gemeinde in PNG ist sehr berührt, dass von der „Muttergemeinde“ in Europa ein Team von zehn jungen Leuten nach Osttimor gereist ist (GROW Team), um am Aufbau der einzigen evangelikalen Bibelschule in Osttimor mitzuhelfen. Im Juli und August sollen noch zwei Schreiner von PNG nachreisen, um beim Bauen mitzuhelfen.

## Bibelschule

Es war für uns ein Privileg, in den letzten 12 Jahren hier an der Bibelschule mitzuhelfen, um Pastoren für den Dienst im Reich Gottes auszubilden. Diese Arbeit ist unser Hauptauftrag, ergänzt durch Literaturarbeit und sonstige Aufgaben in Mission und Gemeinde. An den vergangenen Regional- Konferenzen traf ich etliche Pastoren, die ich von der Bibelschule gut kannte, und es war ermutigend zu hören, unter welchen Umständen sie treu ihren Dienst tun.

Im April wurde ein Bibelschullehrerkurs durchgeführt, an dem nebst unseren Lehrern von den fünf Bibelschulen auch Lehrer aus anderen evangelikalen Bibelschulen teilnahmen. Dabei erkannten wir wiederholt die Notwendigkeit von gesunder Lehre für die geistlichen Bedürfnisse des Landes. Viele kleinere Bibelschulen anderer Gemeinden, die in abgelegenen Gebieten verstreut sind, haben kaum Zugang zu gutem Lehrmaterial und kämpfen ums Überleben.

## Abschied L

Wir zählen nur noch Tage und unsere Hauptbeschäftigung ist im Moment Aufräumen und Abschied nehmen. Es ist ein Prozess des Loslassens: Loslassen von liebevoll gewonnenen Menschen, schönen Orten, erfüllenden Aufgaben und herausfordernden Verantwortungen. Viele gute Erinnerungen mit den dazugewonnenen Erfahrungen nehmen wir als riesigen Schatz mit.

*Meine Gnade soll nicht von dir weichen.  
Aus Jesaja 54,10*



Moning Star in der Siedlung



Präsentation über Arbeit in Osttimor



Abschied und Koffer Packen





Unsere vier Großen machten sich Gedanken über folgende Fragen. Hier sind ihre Antworten:

1. Was war für dich das Schönste in PNG?  
*Die netten Leute von PNG. Ferien im ganzen Land, am Meer und im Dschungel. Homeschooling. Missionsfreizeiten. Haustiere. Tropenfrüchte.*
2. Was hat dir nicht so gefallen?  
*Hitze. Betrunkene und Streit auf den Straßen. Wenig Schulkameraden. Gefahren.*
3. Auf was freust du dich in Deutschland?  
*Omas und Opa. Verwandte. Schule. Schnee. Jahreszeiten. Früchte. Leckereien.*
4. Würdest du gerne mal wieder nach PNG kommen?  
*JA! Sicher!*

**Nathanael** schließt in den nächsten Tagen die 10.Klasse ab. Seit dem letzten Heimataufenthalt hat er die Schule mit Homeschooling gemeistert. Er hat inzwischen die Kinderschuhe abgelegt und ist auf dem Weg zum Erwachsen werden. Noch immer ist Lesen seine Lieblingsbeschäftigung.

**Julian** ist daran, die 8. Klasse abzuschließen. Sein zweites Jahr mit ILS war geprägt von Französischstunden, da er durch den Schulwechsel mal kurz drei Schuljahre Französisch in einem Jahr abschließen soll. Neben der Schule beschäftigt er sich gerne mit Kindern, nicht nur mit seinen Geschwistern, sondern auch in der Kinderstunde in Muya und seit neuestem im Kidsclub „Moning Star“.

**Timothy** schloss vor kurzem die 7. Klasse mit ILS ab und freut sich nun über laaange Ferien. Morgens nimmt er sich für Ben Zeit und macht mit ihm „Schule“. Er liebt es, Sachbücher zu lesen. Mit seiner Lehrerin Danni hat er ein cooles Projekt gemacht, nämlich ein Drehbuch geschrieben und dann auch verfilmt. Wir sind schon ganz gespannt auf den fertigen Film.

**Samantha**, unsere Prinzessin, kam im vergangenen halben Jahr auch noch in den Genuss der deutschen Schule zuhause mit „Frau Tauberschmidt“. Die 4. Klasse hatte sie bereits im Dezember abgeschlossen. Sie liebt es, sich mit ihrer Freundin Kim zu verkleiden oder Prinzessinnen anzumalen. Sie ist uns auch eine große Hilfe mit Mattanja.

**Benjamin**, unser Sprücheklopfer, lernt vieles schnell, wahrscheinlich weil die Älteren ihm alles vormachen. Er genießt das Leben im und ums Haus und ist meistens zufrieden und fröhlich. Er liebt die Vorschule bei Omi Janet.

**Mattanja** ist als Kleinster oft im Mittelpunkt des Geschehens. Er merkt schon, dass etwas nicht mehr normal ist und weicht uns kaum mehr von der Seite. Trotzdem bleibt er der Sonnenschein der Familie.

Heute senden wir euch zum letzten Mal Grüße aus PNG und dem regnerischen Lae. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen in Europa.

Torsten & Katrin  
Nathanael  
Julian  
Timothy  
Samantha  
MATTANJA  
BENJAMIN  
Eure

